

# RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Für Eddie (2008 bis 2017)

SEPTEMBER 2024

14. JAHRGANG • NR.: 8

**POHL**  
Autohaus

Starke Marken-  
kurze Wege!

**mazda SUZUKI**

[www.autohaus-pohl.de](http://www.autohaus-pohl.de)

## NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS BRAMFELD & UMGEBUNG

# Denkmäler öffnen ihre Türen



Die Osterkirche Bramfeld ist am 8. September geöffnet und lädt zu Führungen durch Kuppel und Turm ein.

Vom 6. bis zum 8. September laden Hamburgs Denkmäler zu Erkundungstouren ein. Auf vielen Veranstaltungen kann man die Gebäude und Orte, die sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind, in ihren Funktionen, ihrer Geschichte und Gegenwart erleben.

Das bundesweite Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ ist auch in Hamburg Motto der Veranstaltung. Es legt den Fokus darauf, dass Denkmäler als Zeitzeugen der Vergan-

genheit fungieren, „wahre“ Erkenntnisse über das frühere Leben in der Hansestadt transportieren und immer auch prägende Zeichen im Stadtbild sind. Welche Besonderheiten zeigt Hamburgs Denkmalkultur? Wo lässt die städtische Baukultur die Denkmalliebe erst auf den zweiten Blick entfachen? Verdienen unbekannte Denkmäler mehr Aufmerksamkeit? Welche verborgenen Talente haben Fachwerk-, Backstein- und Betonbauten?

**Fortsetzung auf Seite 3**

„miet-fix“ MASCHINEN & GERÄTE  
Vermietung • Verkauf • Reparatur

**Bei uns schneiden Sie gut ab!**

Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • [www.miet-fix.de](http://www.miet-fix.de)

HERR VON BARF

**BARF**

HAMBURGER  
MANUFAKTUR

[www.herr-von-barf.de](http://www.herr-von-barf.de)

**Kfz-Service**

**JÄHNKE** GmbH

Unser Angebot im September:

**15% Rabatt**  
auf Wischerblätter  
von Bosch & SWF

Walddörferstraße 416 • 22047 Hamburg  
Telefon 646 000 0 • Fax 646 000 33  
[www.jahnke-hamburg.de](http://www.jahnke-hamburg.de)

# Erfolgreicher Tarifabschluss

Nach konstruktiven Verhandlungen haben die Geschäftsführung der PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di einen Tarifabschluss für die Jahre 2025 und 2026 erzielt. Das gesetzte Ziel wurde erreicht: PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH bleibt weiterhin an der Spitze der Gehälter aller Pflegeeinrichtungen in Norddeutschland und bewegt sich damit auf dem Krankenhausentgelt-Niveau.

Die Mitarbeitenden erhalten zum 1. Januar 2025 eine Entgelterhöhung von +2 % und +3,25 % zum 1. Januar 2026. Zudem wurde die wöchentliche Arbeitszeit ab 2025 für alle Mitarbeitenden

von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG um eine Stunde auf 38 Stunden pro Woche bei vollem Lohnausgleich reduziert. Ein weiterer großer Erfolg ist der zusätzliche freie Gesundheitstag, ab 2025 verfügbar für alle Mitarbeitenden unabhängig vom Alter (vorher ab dem 50. Lebensjahr).

## Zusatzurlaub und mehr Geld für Auszubildende

Zur Entlastung der Pflegekräfte wurden in der diesjährigen Tarifrunde drei Zusatzurlaubstage für Schichtarbeit durchgesetzt. Das sorgt zusätzlich für eine gesunde Work-Life-Balance neben der bereits vorhandenen Regelung von 26 freien Wochenenden für Mitarbeitende im Schichtdienst. Auch

die Auszubildenden von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG erhalten zukünftig eine höhere Vergütung: Zum 1. Januar 2025 steigt das Ausbildungsentgelt um +6 %, zum 1. Januar 2026 sind es weitere +3 % Steigerung. Zudem wurden Tarife für Dualstudenten ergänzt. Zwei Studienplätze für Dualstudenten der Pflege werden ab Herbst 2024 bereitgestellt, um auch die akademische Ausbildung im Unternehmen zu fördern.

## Anerkennung der herausfordernden Arbeit

Im Fokus der Verhandlungen von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG stand, dass die Mitarbeitenden fair entlohnt und mit den Verbesserungen der Arbeitsbedingungen wertgeschätzt werden. Dieser Tarifabschluss ist ein weiterer Schritt in Richtung einer zukunftsorientierten Arbeitskultur bei PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG.

„Unser Tarifabschluss 2025/2026 bedeutet nicht nur eine erhebliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen in allen Berufsgruppen der Pflegebranche unseres Unternehmens, sondern ist auch eine Anerkennung der herausfordernden Arbeit und des hohen Engagements der rund 2.000 Mitarbeitenden in allen Bereichen“, fasst Katja Lohmann, Geschäftsführung PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG, die Ergebnisse zusammen. „Ver.di und PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG haben mit dem innovativen Ergebnis deutliche Verbesserungen für die Arbeitszufriedenheit und Lebensqualität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreicht. Unsere Mitarbeitenden sind das Rückgrat der Versorgung unserer Bewohnenden.“ Mit dem neuen Tarifabschluss ist und bleibt PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH einer der attraktivsten Arbeitgeber der Pflegebranche in Hamburg und Norddeutschland.

# Kräuterwanderung

Eine Kräuterwanderung, die am 22. September von 15 bis 18 Uhr auf dem Gelände und im Bauerngarten von Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, stattfindet, vermittelt Wissenswertes über Heilkräuter am Wegesrand.

Im Theorieteil erfahren die Teilnehmenden, wie diese als Naturmedizin für unsere Gesundheit oder als bereichernde Nahrung eingesetzt werden. Auf der Kräuterführung lernen sie die Frühlings-Wildkräuter mit allen Sinnen kennen und bekommen außerdem Tipps zur Trocknung und Aufbewahrung sowie zur Verwendung für die Hausapothe-



ke und die Küche. Außerdem kreieren sie eine Wildkräuterköstlichkeit und einen Kräutertee. Die Teilnahme an der Führung, die von Ursula Axtmann (Heilpraktikerin und Kräuterfrau) geleitet wird, kostet 47 Euro (inklusive Skript). Interessenten werden gebeten, sich dem Wetter entsprechend zu kleiden. Treffpunkt ist an der KinderForscherWerkstatt. Eine Anmeldung unter [www.gut-karlshoehe.de](http://www.gut-karlshoehe.de) ist erforderlich.

Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
Telefon: 03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Karl & Sohn**  
BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft  
SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 ✨ 22159 Hamburg-Farmsen / Berne

☎ 24/7 040 / 643 46 76

[www.karl-bestattungen.de](http://www.karl-bestattungen.de)

✉ [info@karl-bestattungen.de](mailto:info@karl-bestattungen.de)

# Ausstellung

Der KUNSTRAUM FARMSSEN präsentiert ab dem 4. September die neue Ausstellung „Mein Atelier ist unter freiem Himmel“ mit Werken von Maïke Josupeit.

Die Grafikerin zeigt Pleinairmalerei mit Ölfarben. Der französische Begriff „en plein air“ bedeutet: im Freien, das heißt Freilichtmalerei mit Landschaften aus Italien, Irland, England und Deutschland, Menschen, Tie-

re und Natur – alles vor Ort und nach dem Leben gemalt. Maïke Josupeit wurde 1960 in Berlin geboren und lebt heute in Farmsen. Die öffentliche Vernissage findet am 4. September, um 19.30 Uhr im KUNSTRAUM FARMSSEN am Berner Heerweg 183 statt. Im Anschluss kann die Ausstellung hier bis zum 6. November jeweils montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

## RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Wandsbeker Zollstraße 141 - 143

22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: [info@rundschau-hamburg.de](mailto:info@rundschau-hamburg.de)

Homepage: [www.rundschau-hamburg.de](http://www.rundschau-hamburg.de)

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2022

# Stadtteilgeschichte erkunden

## Fortsetzung von Seite 1

Antworten auf diese und weitere Fragen geben Denkmalpfleger, Architekten und Kunsthistoriker sowie Eigentümer und Initiativen in diesem Jahr bei rund 160 Veranstaltungen.

Zur Eröffnung des Hamburger Denkmaltags 2024 lädt die Stiftung Denkmalpflege Hamburg am 6. September, um 20.30 Uhr zu einer besonderen Entdeckungstour ein: Ausgehend von Hamburgs Welterbe, dem geschichtsträchtigen Kontorhausviertel, bringt das Kinokollektiv „A Wall is a Screen“ Kurzfilmkino auf die Straße und setzt bekannte sowie unbekannte Orte des Hamburger Stadtraums in ein neues Licht. Treffpunkt ist an der Ecke Springeltwiete/Burchardstraße, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Das gibt es vor Ort

In Bramfeld öffnet am 8. September von 12 bis 18 Uhr die Osterkirche an der Bramfelder Chaussee 204 ihre Türen und lädt zu Führungen durch Kuppel und Turm ein. Die Kirche, die als gleichseitiges Achteck (Oktogon) gestaltet und damit einer der wenigen Zentralbauten im Hamburger Raum ist, wurde 1913/1914

nach Plänen des Kieler Kirchenbaumeisters Wilhelm Voigt zunächst als „Evangelische Kirche in Bramfeld“ gebaut. Mit zum Teil ornamentaler Backsteinfassade und Pyramidendach ist sie im sogenannten Heimatstil gehalten, der vor allem Elemente des norddeutschen Barocks und Klassizismus aufnimmt.

Auch das Hofensemble Bramfelder Chaussee 265, das aus zwei Gebäuden mit Außengelände besteht, kann im Rahmen des Denkmaltags besichtigt werden. Es wurde Ende des 19. Jh. in der Zeit der Aufsiedlung erbaut und ist ein Zeugnis der ländlichen Vergangenheit Bramfelds. Im denkmalgerecht sanierten Försterhaus befindet sich heute die Geschichtswerkstatt Stadtteilarchiv Bramfeld, die am 8. September von 12 bis 16 Uhr geöffnet und um 13 Uhr sowie um 14.30 Uhr Führungen anbietet.

## Weitere Angebote

Wer Hamburgs Denkmäler vom Wasser aus betrachten möchte, kann an Barkassenfahrten vom Hamburger Hafen nach Harburg teilnehmen. Außerdem gibt es Konzerte, Ausstellungen, Vorträge, eine historisch-literarische Fahrradtour und ein Openair-Ca-

fé mit Livemusik. Bei zahlreichen Programmpunkten können auch Kinder spielerisch und vielfältig Hamburgs Denkmäler erkunden. Zum Beispiel beim Mitmachzirkus in der Blankeneser Kirche, bei Knotenrätsel und Glücksrad an den Rollwippdrehkrane (Große Elbstraße 132), bei der LEGO Bauaktion in der Hauptkirche St. Michaelis oder in der Martin-Luther-King-Kirche, wo es eine Rallye gibt.

## Denkmäler digital

Virtuelle Angebote runden den Hamburger Denkmaltag ab. Neben der Dokumentation von Restaurierungen werden Video-Rundgänge, Audio- und virtuelle Führungen angeboten. Das digitale Programm gibt es unter [www.denkmaltag-hamburg.de](http://www.denkmaltag-hamburg.de). Hier

steht zudem das ausführliche und tagesaktuelle Programm für alle Veranstaltungen zur Verfügung.

## Der Aktionstag

Der Aktionstag geht zurück auf die 1984 vom damaligen französischen Kulturminister Jack Lang erstmals ausgerufenen „Journées Portes ouvertes dans les monuments historiques“. Aufgrund der großen Resonanz griff der Europarat 1991 die Idee auf und begründete unter seiner Schirmherrschaft die „European Heritage Days“, die seitdem jeden September europaweit stattfinden.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE  
DER RUNDSCHAU  
ERSCHEINT AM  
27. SEPTEMBER**

## Hits + Happen

Mit dem Format „Hits + Happen“ laden die Hobenköök und Bridge Gigs dazu ein, Gut Karlshöhe auch als Konzert-Location zu entdecken. Die Musiker/innen bringen eigene Songs und begleiten sich dabei - immer nahbar und in Interaktion mit dem Publikum. Das Gastgeber-Prinzip im Vordergrund: Bridge Gigs legt Wert auf die persönliche Beziehung zu

den Künstlerinnen und Künstlern und zu den Gästen sowie die besondere Verbindung von Musik, leckeren (Bio-)Snacks und Ort. Am 5. September ist der Hamburger Singer-Songwriter Faby aka Ofield zu Gast. Er präsentiert sich um 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) an der Karlshöhe 60d. Der Eintritt kostet 19,20 Euro (inklusive kleiner Verpflegung).

# Leuchtturmprojekt für Bramfeld

**In Bramfeld haben die Arbeiten für ein ambitioniertes Bauprojekt begonnen, das nicht nur architektonisch, sondern auch gesellschaftlich wegweisend ist. An der Ecke Werner-Otto-Straße/Haldesdorfer Straße entsteht das „Life Hamburg“, das von der Werner-Otto-Stiftung initiiert sowie von Benjamin und Janina Lin Otto unterstützt wird.**

Auf einer Fläche von etwa 15.000 Quadratmetern entsteht ein ganzheitlicher Campus, der auf die Förderung von lebenslangem Lernen, generationenübergreifendem Miteinander und ganzheitlichem Wohlbefinden ausgerichtet ist. Das Konzept des „Life Hamburg“ vereint Bildung, Arbeit, Gesundheit

sowie Gemeinschaft unter einem Dach und setzt dabei auf Nachhaltigkeit und Integration. Das Herzstück des Projekts bilden mehrere Bildungseinrichtungen, darunter eine Kita, eine Schule sowie eine spezialisierte Coding-Schule. Handwerks- und Gadget-Labore bieten Raum für praktische Bildungsangebote, während ein Sportzentrum und ein Gesundheitszentrum das physische und mentale Wohlbefinden fördern sollen. Ein Startup-Campus sowie Büros für Investoren schaffen zudem eine Plattform für innovative Ideen und unternehmerische Initiative.

„Life Hamburg“ verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, der auf vier Säulen ruht: Lernen, Berufung,



Umwelt und Wohlbefinden. Diese Säulen sollen Besucher/innen jeden Alters ermutigen, sich in verschiedenen Lebensbereichen weiterzuentwickeln und persönlich zu entfalten. Besonderes Augenmerk liegt auf der „Digital School“, die generationenübergreifende Aspekte der Digitalisierung behandeln wird. Das Projekt entsteht nicht isoliert, sondern in enger Abstimmung

mit dem Stadtteil. Aktuell wird aktiv der Austausch mit Schlüsselpersonen, Beiräten und Arbeitsgruppen gesucht, um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse und Anliegen der Gemeinschaft in die Planung einfließen. Ab dem zweiten Halbjahr ist geplant, den Austausch mit Organisationen in Bramfeld und dem Hamburger Nordosten weiter zu intensivieren.

## Die VHS Ost im September

Im September startet die Hamburger Volkshochschule mit vielen neuen Kursen – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Ost in Farmsen. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Beginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

### Sommerwerkstatt

**Einstiegsworkshop Cajon** – 7./8./9., jeweils 11 bis 14 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte ein eigenes Instrument mitbringen. (55 Euro)

**Theater zum Ausprobieren – Improtheater und mehr** – 7./9., 11 bis 16.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. (44 Euro)

**Papier schöpfen und kreativ gestalten** – 7./8./9., jeweils 11 bis 17 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte mitbringen: Bleistift, Cutter, (spitze) Schere, Lineal, Geodreieck, Papier und Kartonreste, altes Frotteehandtuch, Lappen etc. (72 Euro zzgl. 10 Euro Materialkosten)

**Gitarre für Anfänger/innen – Songbegleitung** – 7./8./9., jeweils 11 bis 14 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte eine Gitarre mitbringen. Leihinstrumente stehen in begrenzter Zahl zur Verfügung – bitte vor Kursbeginn reservieren. (48 Euro)

**Analoge Fotografie mit und ohne Kamera – Experimente in der Dunkelkammer** – 7./8./9., jeweils 11 bis 17 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Schwarz-Weiß-Film mit 36 Aufnahmen mitbringen. (152 Euro) **Plastisches Gestalten mit Speckstein** – 7./8./9., jeweils 11 bis 18 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Staubschutzmaske mitbringen. (101 Euro) **Israelische und Klezmer-Tänze** – 7./9., 14 bis 17.15 Uhr und 8./9., 10 bis 13.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Sport- oder Tanzschuhe mitbringen. (41 Euro) **Flamenco zum Kennenlernen** – 7./8./9., jeweils 14.15 bis 17.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Tanzschuhe mitbringen. (69 Euro) **Gitarrenbegleitung für Kinderlieder – von klassischen Liedern bis hin zu Bewegungssongs** – 8./9., 11 bis 16 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Die Kenntnis der Gitarren-Grundakkorde ist Voraussetzung. Bitte eine eigene Gitarre und Stimmgerät oder Stimmgerät-App auf dem Smartphone mitbringen. (44 Euro)

### Erste Schritte am PC

Die Teilnehmenden erwerben in ruhigem Lerntempo und anhand zahlreicher Beispiele und Übungen grundlegende Computerkenntnisse. Sie lernen auch, wie man Texte und Bilder druckt, speichert, öffnet und verwaltet sowie die Grundlagen des Internets und der E-Mail-Kommunikation. **Termine:** ab 4.9., jeweils

Mi., 9.30 bis 12.30 Uhr (6 Termine, 171 Euro)

### Rundgang: Wandsbek

Über viele Jahrhunderte hinweg hat sich Wandsbek aus einem kleinen stormarnschen Dorf zunächst zum Adeligen Gut Wandsbek und weiter zu einem dänischen Flecken entwickelt, der von Schimmelmann zu erster wirtschaftlicher Blüte gebracht wurde. Die seit 1870 preußische Stadt wurde schließlich 1937 Bestandteil der Hansestadt Hamburg. Beim Rundgang werden innerhalb des Ortsteils Wandsbek an vielen Stellen die Bezüge zu seiner geschichtlichen Entwicklung verdeutlicht. **Termin:** 10.9., 15 bis 17.15 Uhr (1 Termin, 13 Euro) **Treffpunkt:** U-Bahnhof Wandsbek Markt, unten vor den Rolltreppen zum Busbahnhof, Schloßstraße

### Schneidern

Die Teilnehmenden, Anfänger/innen und Fortgeschrittene, werden ein Kleidungsstück nähen, passend zu Figur und Typ – der Kenntnisstand bestimmt den Schwierigkeitsgrad. Vom Zugschnitt bis zur letzten Naht lernen sie die Kniffe und Raffinessen des Schneiderhandwerks kennen. Am ersten Abend werden die Materialien besprochen und es wird begonnen, ein Schnittmuster abzunehmen. Eine große Auswahl davon wird angeboten. Bitte mitbringen: Schnitt, Stoff, passendes Garn, Schere, Maßband, Kreide, Stecknadeln, Maschinennadeln. **Termine:** ab 12.9., jeweils Do., 16 bis 18.15 Uhr (8 Termine, 118 Euro zzgl. 5 Euro Verbrauchsmaterialien)

### Training für Ältere

Ob Kräftigung, Koordination, Gleichgewicht oder Entspannung – dieses wöchentliche Bewegungstraining trägt dazu bei, körperlich fit zu bleiben. Mit Kleingeräten, auf der Matte oder dem Hocker, als Einzelübung oder in der Gruppe – das Programm ist abwechslungsreich und motivierend gestaltet und immer an die

Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. Auch Elemente aus dem Gedächtnistraining und der bewussten Körperwahrnehmung sowie Übungen zur Sturzprophylaxe kommen zum Einsatz. In diesem Kurs wird auf gesundheitliche Einschränkungen Rücksicht genommen. Alle Teilnehmenden trainieren entsprechend ihrer körperlichen Voraussetzungen. Die Kursleiterin bitte auf die individuellen Bedürfnisse hinweisen. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Sportschuhe, Handtuch, etwas zu trinken. **Termin:** ab 13.9., jeweils Fr., 9.15 bis 10.45 Uhr (10 Termine, 110 Euro)

### Goldschmieden



Die Goldschmiedekurse vermitteln die kreative und handwerkliche Ausführung von Schmuckstücken aus Edelmetallen und anderen Werkstoffen. Es gibt künstlerische Anregungen zu eigenen materialgerechten Entwürfen und fachliche Betreuung bei der Umsetzung der individuellen Schmuckstücke. In kleiner Gruppe erlernen die Teilnehmenden die Grundtechniken zur Herstellung von Schmuckstücken nach eigenen Entwürfen – zunächst in Messing und Kupfer, dann in Silber und Gold. Hinweis: Die individuellen Kosten für Edelmetalle und Edelsteine sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen. **Termine:** ab 19.9., jeweils Do., 14.30 bis 16.45 Uhr (7 Termine, 138 Euro zzgl. ca. 12 Euro Umlage für Kleinmaterial)

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183, statt. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 428 853-0 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de. Alle genannten Kurse sowie viele weitere gibt es auch unter www.vhs-hamburg.de.



**DAS NEUE MAGAZIN IST DA!**

Mit großem Kursteil im Heft.

VHS-Zentrum Ost  
Bernier Heerweg 183  
22159 Hamburg  
vhs-hamburg.de

HAMBURGER  
VOLKSHOCHSCHULE

# Eventküche Pottcooker feiert Comeback

Die vergangenen Jahre war es still um die Eventküche Pottcooker. Seit März 2024 können Kochbegeisterte dort wieder ihren Löffel schwingen.

Etwas versteckt in der Heinrich-Hertz-Straße 106, auf dem Hof der „Minis-Hamburg“, lassen die neuen Inhaberinnen Ulrike Gagel-Petereit und Kirstin von Geys-Hagelberg die Eventlocation wieder aufleben. „Wir haben die alte Pottcookerreaktiviert und möchten damit Unternehmen, Selbstständigen und Privatpersonen einen Raum geben, in dem sie Business oder Privates in einer entspannten Atmosphäre verknüpfen können“, sagt Ulrike Gagel-Petereit. „Und das zu einem fairen Preis“.

## Vollausstattung inklusive

In Winterhude/Barmbek-Süd präsentiert sich die Eventküche Pottcooker in einem modernen Ambiente. Neben der Küche, die über drei Backöfen, zwei Induktionsherde sowie eine reichhaltige Auswahl an Equipment und Geschirr

## Kunstaussstellung

Unter dem Motto „Wandsbeker Gezwitscher“ nimmt die erst 15-jährige Rahlstedter Malerin Eyselste Steinhausen Interessierte im Rahmen einer Ausstellung mit auf einen ornithologischen Spaziergang durch Wandsbek.

Mit ruhiger Federführung und einem Auge für die Details der Vogelwelt zeigen ihre Bilder, dass auch der bevölkerungsreichste Bezirk der Metropole Hamburg einer Vielzahl von gefiederten Bewohnern Heimat bietet. So findet man sowohl an der Wandse jagende Eisvögel als auch einen hämmern den Buntspecht oder Waldkauze hoch oben in den Bäumen. Freche Möwen auf der Suche nach Speiseresten dürfen ebenso wenig fehlen, wie ein verspieltes Paar Kleiber oder über Getreidefelder flatternde Rotkehlchen. Die Bilder von Eyselste Steinhausen, die die 10. Klasse der Sophie-Barat-Schule besucht,



In einer entspannten Atmosphäre kann man Business oder Privates perfekt verknüpfen.

verfügt, finden an der großen Tafel bis zu 24 Personen bequem Platz. Für größere Veranstaltungen bietet der 70 Quadratmeter große Raum Platz für bis zu 40 Personen.

## Flexible Nutzung

Im stilvollen Rahmen lassen sich hier Kochkurse veranstalten – aber auch für Team-Events und Workshops eignet sich der Eventraum im Herzen von Hamburg hervorragend. Oder für eine private Küchenparty, für die die eigene Wohnung zu klein ist. Media-Equipment, Dekorationsmaterial und die

optionale Einbindung gastronomischer Unterstützung durch Catering oder Erlebnisköche helfen, das Event erfolgreich zu realisieren.

„Wir beraten unsere Kunden bei individuellen Lösungen und unterstützen in der Umsetzung“, sagt Kirstin von Geys-Hagelberg. „Auch Extrawünsche, beispielsweise einen Einkaufsservice oder vom Standard abweichende Buchungszeiten, realisieren wir gern,

je nach Machbarkeit. Gerade für Unternehmen, die einen Raum suchen, um sich in lockerer Runde in einem angenehmen Umfeld zu besprechen, bietet die Eventküche vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Hier trifft Business-Meeting auf kulinarische Vielfalt.“

## Kochkurse

Neu in der Eventküche Pottcooker sind die Kochkurs-Angebote. Ob Mediterrane Spezialitäten, Tapas oder exotische Delikatessen der Kap-Malaischen Küche – es gibt viel zu entdecken. Passend zur kommenden Jahreszeit zaubern die Köchinnen und Köche zudem ein raffiniertes weihnachtliches Menu. Die Eventküche Pottcooker kann täglich für einen Zeitraum von sechs Stunden gebucht werden: entweder tagsüber von 10 bis 16 Uhr oder abends von 17 bis 23 Uhr. Mehr Information gibt es auf [www.eventkueche.com](http://www.eventkueche.com).

# Kandidaten aufgestellt

Mitte Juli wurde Regina Jäck (SPD), Bürgerschaftsabgeordnete im Wahlkreis Bramfeld/Steilshoop/Farmsen-Berne, als Spitzenkandidatin für die nächste Bürgerschaftswahl im März 2025 bestimmt. Die 67-Jährige Leiterin der Seniorenanlage Max Brauer Haus i.R. ist seit 1993 Mitglied der SPD und seit 2011 in den Ausschüssen für Soziales, Arbeit und Integration sowie Gleichstellung und Antidiskriminierung tätig, wo ihr inhaltlicher Schwerpunkt im Bereich der Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung

liegt. Außerdem ist sie Mitglied in mehreren Vereinen und engagiert sich für Projekte in den Stadtteilen Bramfeld, Farmsen-Berne und Steilshoop.

Neben Jäck wurden auch Tom Hinzmann (Masterstudium Lehramt abgeschlossen, demnächst Referendar), Elisabeth Enyonam Lösche (Studentin der Rechtswissenschaften), Lars Pochnicht (Angestellter), Sandra Wohlert (Betriebswirtin), Andreas Ernst (Politikwissenschaftler), Anastasia Kiloglou-Dora (Erzieherin) und Hans-Ronald Niehus (Diplom Volkswirt) nominiert.



Titel: „Baumakrobaten“.

sind nach eigenen Beobachtungen sowie im Austausch mit vogelkundlichen Experten des NABU entstanden.

Die Ausstellung wird im Beisein der Malerin am 2. September, um 17 Uhr von Tom Oelrichs (Dezernent für Soziales, Jugend und Gesundheit) eröffnet. Im Anschluss kann sie bis zum 27. September jeweils montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60, auf der Ausstellungsfäche im 2. Obergeschoss besichtigt werden.



Andreas Ernst (v.l.), Elisabeth Enyonam Lösche, Lars Pochnicht, Regina Jäck, Sandra Wohlert, Tom Hinzmann und Hans-Ronald Niehus. Es fehlt Anastasia Kiloglou-Dora.

## Der September-Shopping-Guide

Es ist die Zeit, in der die Röcke wieder länger getragen werden, die Jacken dicker sind und T-Shirts unter wärmenden Pull-overn verschwinden. Ab dem 22. September ist offiziell Herbst und damit Zeit, wieder einmal nach Herzenslust zu shoppen und die Garderobe auf den neuesten Stand zu bringen. Praktisch, dass der Einkaufstreffpunkt Farmsen mit seinen 70 Fachgeschäften gleich vor der Tür liegt.

Regen, dunkle Wolken, kalter Wind – ja, der Herbst ist nicht gerade für sein schönes Wetter bekannt. Dafür aber für seine tollen Modetrends, von denen viele bereits den Weg in die Regale der Fashion-Stores gefunden haben. Hier warten kuschelige Cardigans und Pullover, die in Kombination mit Wide Leg Jeans oder Satinrock



Bei Deichmann gibt es die aktuellen Schuh-Trends.



Das Geschenkehaus Nanu-Nana bietet bereits jetzt herbstliche Dekorationsideen.



In den Modefachgeschäften sind die neuen Kollektionen eingetroffen. einfach immer toll aussehen, auf neue Besitzerinnen. Selbstverständlich gibt es auch für Herren eine Auswahl an herbstlichen Mode-Highlights.

### Stilvolles für die neue Jahreszeit

Für ein gemütliches Ambiente in den eigenen vier Wänden bietet Nanu-Nana herbstliche Deko und warme Farben, inspiriert von der Natur. Egal, ob Kürbisse und Pilze, Tiere des Waldes oder Trocken- und Kunstblumen – hier wird garantiert jeder fündig. Die wechselnden Dekorationsartikel und Wohnaccessoires sorgen für jede Menge Inspiration.

### Der Herbst kulinarisch

Sogar kulinarisch lässt sich die neue Jahreszeit entdecken – und zwar mit jeder Menge frischem

saisonalen Gemüse, das in den Supermärkten darauf wartet, zu leckeren Kreationen verarbeitet zu werden.

Genießen können die Besucherinnen und Besucher des Centers aber



Blume 2000 bietet frische Schnittblumen und Sträuße sowie zahlreiche Pflanzen.

auch vor Ort. Hier empfehlen sich die Pizzeria Sale Pepe, das Fischhaus Farmsen, das Schnellrestaurant Burger King, die griechische Taverne „Yamas“ und das Eiscafé Dante sowie das Restaurant Jacky Chang. Verschiedene Dienstleistungsbetriebe wie Drogerie, Optiker, Friseur, Parfümerie und Änderungsschneiderei runden das Angebot ab.

### Neue Öffnungszeiten

Anfang August wurde die Kernzeit der Ladenöffnung von Montag bis Samstag auf 10:00 bis 19:00 Uhr gesetzt. Das bedeutet, dass die im Center ansässigen Geschäfte eine Stunde früher schließen können. Die neuen Öffnungszeiten sind jedoch nicht bindend, es steht jedem Mieter weiterhin frei, sein Geschäft früher oder auch länger zu öffnen. Insbesondere der Kaufland-Markt ist auch weiterhin von 07:00 bis 21:30 Uhr für die Kunden da. Eine Übersicht der Geschäfte, die vor 10:00 Uhr öffnen oder nach 19:00 Uhr schließen, ist auf der Homepage [www.ekt-farmsen.de](http://www.ekt-farmsen.de) unter dem Titel „Hier gibt es für Sie eine extra Schicht!“ im News-Bereich veröffentlicht.

## Kostenlos Parken

Zum Shopping mit dem eigenen Auto? Im Einkaufstreffpunkt Farmsen kein Problem! Die herbstliche Stimmung im Center wird durch das kundenfreundliche Parkkonzept unterstützt: Mehr als 1.000 kostenlose Stellplätze sorgen dafür, dass einem entspannten Bummel nichts im Wege steht. Gegenüber der Zufahrt zum Parkdeck gibt es zudem einen Allego-Schnelllade-Park für Elektrofahrzeuge, auf dem 18 Plätze mit Ladeleistungen von 22 kW bis 300 kW zur Verfügung stehen. Weil hier mit 100 Prozent Ökostrom geladen wird, wird der Besuch im

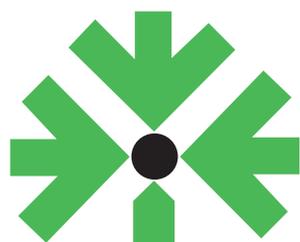


EKT Farmsen noch nachhaltiger. Die Bezahlung kann über alle gängigen Ladekarten und Apps sowie über Ad-hoc-Laden per Kreditkarte erfolgen.

# Parken!



*Bei uns natürlich **KOSTENLOS!***



**einkaufs | treffpunkt  
farmsen**

[www.ekt-farmsen.de](http://www.ekt-farmsen.de)

*... mehr als Einkaufen!*

**Montag - Samstag bis 20.00 Uhr geöffnet!**



Über 1.000  
kostenlose  
Parkplätze!



18 Ladestationen  
für Elektrofahrzeuge!



# Jetzt bewerben für den Hanse-Umweltpreis

**Der Countdown läuft: Noch bis zum 30. September können sich Schulen, Einzelpersonen, Initiativen und Vereine für den Hanse-Umweltpreis bewerben, der in diesem Jahr 30jähriges Bestehen feiert. Ein Teilnahmeformular gibt es neben allen Infos unter [www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis](http://www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis).**

Im vergangenen Jahr hatte der Verein Umwelthaus Pinneberg e.V. im Wettbewerb die Nase vorn. Seit 2014 gestaltet der Verein ein ehemals versiegeltes Baumschulgelände in einen naturnahen „Entdeckergarten“ um und bietet dort Nachhaltigkeitsbildung für Kitas und Schulen an. Auch für Erwachsene gibt es spannende Angebote wie Kochkurse oder das Haltbarmachen von saisonalem Obst und Gemüse.

Mit dem zweiten Platz wurde 2023 das naturnahe SAGA-Quartier

Rahlstedt bedacht. 2019 hat das Team der SAGA-Geschäftsstelle Rahlstedt beschlossen, die Biodiversität im Wohnumfeld aller Bestände nachhaltig zu fördern. Zahlreiche Maßnahmen wurden öffentlichkeitswirksam und möglichst unter Mieterbeteiligung umgesetzt, darunter u.a. Umstellung auf extensive Rasenpflege auf 100 Flächen, Ansaat von Wildblumenwiesen, Aufhängen von mehr als 300 Nistkästen, Einrichtung von Gemeinschaftsgärten, Aufstellung von Regenwasserauffangbehältern, Umstellung der Jahresgartenpflege und Auswahl einheimischer insekten- und vogelfreundlicher Pflanzen bei Neugestaltung sowie vieles mehr.

Der dritte Preisträger war das Friedrich-Ebert-Gymnasium in Heimfeld. Das dortige Schulgartenprojekt hat in enger Zusammenarbeit der gesamten Schulgemeinschaft bereits mehrere Lebensräume geschaffen, in denen regionale und ökologisch passende Arten angesiedelt wurden.



Hanse-Umweltpreis wird in diesem Jahr schon zum 30. Mal vergeben. Trotzdem ist der Wettbewerb nach wie vor sehr spannend, denn es gibt immer wieder neue, gute Ideen für den Natur- und Klimaschutz. Das Besondere ist zudem, dass beim Hanse-Umweltpreis auch kleine Projekte und private Initiativen sehr geschätzt werden und die Chance auf einen Gewinn haben. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen“, sagt Tobias Hinsch, Geschäftsführer des NABU Hamburg.

Schüler/innen und Lehrer/innen haben besonderen Wert auf die Förderung von Arten gelegt, die sowohl für die Lehre als auch für das Ökosystem sinnvoll sind.

## Preisverdächtige Projekte gesucht

Auch in diesem Jahr suchen Schirmherrin Dagmar Berghoff, der NABU Hamburg und die Globetrotter Stiftung engagierte Umweltschützer/innen und ihre preisverdächtigen Projekte. „Der

## Die Teilnahme

Teilnehmen können alle, die in Hamburg oder im direkten Umland der Hansestadt ein Projekt im Naturschutz und/oder im Klimaschutz bereits begonnen oder beendet haben. Der Hanse-Umweltpreis ist mit einem Preisgeld von insgesamt 6.000 Euro dotiert, das von der Globetrotter Stiftung bereitgestellt wird. Alle Infos gibt es unter [www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis](http://www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis).



## HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



## GARTENGESTALTUNG

**JÖRG NEUMANN**  
Garten- und Landschaftsbau

Aerifizieren (Perforierung) des Rasens  
Jahrespflege • Pflanzungen  
Zäune setzen • Plattenarbeiten

Seit  
30 Jahren  
in Hamburg

Auf Anfrage reinigen wir  
auch Ihre Ablaufsysteme!

Hornissenweg 40a • 22159 HH  
Telefon (040) 647 07 86  
Fax (040) 647 51 85  
[www.neumannsgarten.de](http://www.neumannsgarten.de)

## GLASARBEITEN



**Glas - soviel Sie mögen  
Beratung - soviel Sie brauchen**

Haldesdorfer Str. 143 • 22179 Hamburg

## SANITÄRE ANLAGEN

**WOLFGANG  
HAHN**  
SANITÄRTECHNIK • GASHEIZUNG  
Eckerkoppel 48 22159 Hamburg  
Tel. 668 57 888 • Fax 668 57 999  
Mobil: 0171 573 22 09

**Jens Schebitz**  
SANITÄR • HEIZUNGS-TECHNIK

- SANITÄR
- HEIZUNG • SOLAR
- BAUKLEMPNEREI
- BEDACHUNG

Hudlemstraße 13 a  
22159 Hamburg-Farmsen

Telefon (040) 643 60 64

Fax (040) 645 25 21

E-mail: [info@schebitz-sanitaertechnik.de](mailto:info@schebitz-sanitaertechnik.de)

## Mobile

## Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlungen der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt: • Montag, 2. September, von 14.30 bis 16 Uhr auf der Marktfläche Herthastraße • Montag, 23. September, von 12 bis 13.30 Uhr an der Karlshöhe/Pezolddamm und • Montag, 30. September, von 14.30 bis 16 Uhr am Berner Markt/Hermann-Balk-Straße. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen. Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Bei Abgabe sollten sie in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und außerdem möglichst genau gekennzeichnet sein.

# Die September-Highlights im Brakula

Der Bramfelder Kulturladen (Brakula) ist das erste und größte Stadtteilkulturzentrum im Nordosten Hamburgs. Mitten in Bramfeld steht die Einrichtung für eine nicht kommerzielle, stadtteilbezogene Kultur- und Bildungsarbeit. Der Brakula trägt Kultur in den Stadtteil, setzt Akzente und lebt von den Impulsen, die von den hier lebenden Menschen kommen. Diese können sich im September auf folgende Highlights freuen:

## Kabarett

Gott und die Welt – und alle Katastrophen dazwischen! Kerim Pamuk spielt am 6. September sein neues Programm „Erleuchtet & Verstrahlt“. Komisch und böse präsentiert der Hamburger Kabarettist ab 20 Uhr einen Abend

## Wahl der Giftpflanze

Zu 21. Mal ruft der Botanische Sondergarten Wandsbek auf, sich an der Wahl zur Giftpflanze des Jahres zu beteiligen. Folgende Pflanzen stehen für das kommende Jahr zur Wahl: • Acker-Gauchheil (*Anagallis arvensis*) • Schneeball (*Viburnum sp.*) • Cashew (*Anacardium occidentale*) • Pfingstrose (*Paeonia sp.*) und • Gummibaum (*Ficus elastica*). Ein besonderes Augenmerk soll auf Nahrungspflanzen gelegt werden, in denen Giftstoffe enthalten sind. Diese Giftstoffe führen jedoch durch Reifeprozesse oder die richtige Zubereitung bzw. richtige (niedrige) Dosierung beim Verzehr nicht unbedingt zu einer Vergiftung.

## Die Abstimmung

Auf der Homepage des Botanischen Sondergartens ([www.hamburg.de/go/sondergarten-gift-pflanze](http://www.hamburg.de/go/sondergarten-gift-pflanze)) werden die Pflanzen vorgestellt. Dort kann sich jeder per Mausklick an der Abstimmung beteiligen. Außerdem stellen sich die fünf Kandidaten auch im Gewächshaus des Sondergartens in der Walddörferstraße 273 zur Wahl. Bei der Abstimmung geht es nicht um Schönheit oder Arten-

zwischen optimistischer Resignation und pessimistischer Euphorie. Sind wir so geworden, wie wir sein wollten? Pamuk zieht Bilanz – persönlich, politisch und manchmal panisch. **(Eintritt: 15 Euro/12 Euro ermäßigt)**

## Vistro-Konzerte

Jeden Freitag gibt es von 20 bis 21 Uhr im Vistro Live-Musik von Singer-Songwriter/innen, fetzigen Country oder Acoustic Rock. Am 06. September greift Hannah Koerner aus Hannover mit ihren Texten nach dem Meer: Indie Pop aus Hannover. Luke Bennett präsentiert am 20. September Folk Pop mit einer gewissen Sehnsucht nach Roadtrips und am 27. September ist Miss Muso mit Herz, Gitarre und einer zauberhaften Stimme zu Gast. **(Eintritt frei)**



Zur Wahl steht auch die Pfingstrose.

schutz, sondern um das ganz persönliche Bauchgefühl der Abstimmenden. Darüber hinaus können Kandidaten für die Wahl der Giftpflanze des Jahres 2026 vorgeschlagen werden. Die Abstimmung endet am 15. Dezember, das Ergebnis wird dann einen Tag später bekannt gegeben.

## Und außerdem

Übrigens: Der Botanische Sondergarten bietet die Möglichkeit, dass interessierte Naturinformationshäuser für ihre Besucherinnen und Besucher sowie Naturführer für ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Ordner mit Wahlunterlagen auslegen können. Somit ist eine Abstimmung auch außerhalb des Internets und des Sondergartens möglich.

## Hausfest

Der Bramfelder Kulturladen zeigt, was geht! Am 7. September stellen sich von 14 bis 18 Uhr Kurse und Gruppen vor, es gibt Mitmachangebote für Groß und Klein – und für kulinarische Köstlichkeiten ist ebenfalls gesorgt. Ihre Chance, den Brakula hautnah kennenzulernen, zu fragen, was Sie schon immer wissen wollten und einen Blick hinter die Kulissen zu bekommen. **(Eintritt frei)**

## Kindertheater

Gröni ist ein Grönlandwal und 107 Jahre alt. Das ist nicht besonders alt für einen Grönlandwal, aber alt genug, um sich sehr gut auszukennen in den Weltmeeren. Als er durch einen Teppich aus Müll schwimmt, merkt Gröni sofort: Hier stimmt was nicht. Als klar wird, wie gefährlich der ganze Müll für alle Meeresbewohner ist, beschließen diese gemeinsam, dass Gröni an Land gehen muss, um mit den Menschen zu sprechen. Und weil Kinder mutiger sind als die Großen, wendet er sich direkt an sie, weil er hofft, dass sie ihm helfen. Das Stück vom „Nachdenktheater“ ist für Kinder ab 4 Jahren

## Straßenarbeiten

Aktuell und voraussichtlich bis Ende März 2025 finden in der Straße Am Luisenhof umfangreiche Bauarbeiten statt. Diese erfolgen im Rahmen des Senatsprogramms „Optimierung der Buslinie MB26“ und sind erforderlich, um für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sowie für den Fuß- und Radverkehr bessere Bedingungen zu schaffen. Darüber hinaus dienen sie dem Erhalt der Infrastruktur.

Zwischen der Hausnummer 11 Am Luisenhof und dem Bramfelder Weg werden sogenannte Überliegerplätze für Busse gebaut. Diese befinden sich derzeit im Bereich des U-Bahnhofs Farmsen und werden zur Entzerrung sowie zur Neuordnung des Busverkehrs im Bahnhofsbereich verlegt. Der Ein-



Szene aus „Gröni der Wal“.

geeignet und kommt am 15. September, um 11 Uhr auf die Bühne. **(Eintritt: 3,50 Euro)**

## Kursprogramm

Außerdem gibt es ein umfangreiches Kursprogramm für Groß und Klein, z.B. Theater spielen für Kinder, Mama & Baby Yoga oder Progressive Muskelentspannung. Erwachsene können am Ballett für alle teilnehmen und Englisch oder Spanisch lernen – und noch vieles mehr.

Alle Veranstaltungen finden in der Bramfelder Chaussee 265 statt. Tickets gibt es online unter [www.brakula.de](http://www.brakula.de) oder direkt vor Ort. Das Büro ist Mo., Di. und Do. von 16 bis 19 Uhr und Mi. von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

mündungsbereich Bramfelder Weg wird umgestaltet und mit einer neuen Ampelanlage ausgestattet. Sämtliche Geh- und Radwege sowie die Fahrbahn werden vollständig erneuert und teilweise neu angeordnet. Außerdem erhält die Straße Am Luisenhof begrünte Mittelstreifen.

Die Arbeiten finden in mehreren Bauabschnitten statt, um möglichst viele Fahrstreifen aufrecht erhalten zu können. Dabei werden jeweils Notgehwege für den Fuß- und Radverkehr eingerichtet. Während der gesamten Bauzeit kommt es zu Einschränkungen an den Einmündungen Bramfelder Weg und Vom-Berge-Weg. Aktuelle Informationen gibt es auf <https://lsbg.hamburg.de/downloads/anliegerinformationen>.

# Im Endspurt einen Ausbildungsplatz finden

**Haupt Schülerinnen und -schüler stehen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz vor besonderen Herausforderungen. Sie konkurrieren mit Schulabgängern mit höheren Schulabschlüssen. Trotzdem ist es noch nicht zu spät, Ausbildungssuchende können auch jetzt noch einen Ausbildungsplatz finden.** Bezogen auf die Zahl der Schulentlassenen von allgemeinbildenden Schulen nutzen vor allem Haupt Schülerinnen und -schüler überproportional die Ausbildungsvermittlung: Sie machen 30 Prozent der gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber aus, während ihr Anteil an den Schulabgängerinnen und -abgängern nur 16 Prozent beträgt. Dabei stehen

ihnen nur rund 60 Prozent der Ausbildungsplätze offen. Real-schulabgänger hingegen können sich auf 93 Prozent, Abiturienten theoretisch auf alle Ausbildungsstellen bewerben. Rein formal gibt es zwar für Ausbildungsberufe keine vorgeschriebenen Schulabschlüsse, aber die Ausbildungsbetriebe können Mindestanforderungen angeben.

## Flexibilität bei der Berufswahl

Aktuell sind noch in vielen Berufen Ausbildungsplätze zu besetzen. Die meisten unbesetzten Ausbildungsstellen, die häufig auch von jungen Menschen mit Hauptschulabschluss erlernt werden, gibt es für Kaufleute im Ein-

zelhandel, Verkäuferinnen und Verkäufer, Fachkräfte für Lagerlogistik oder zahnmedizinische und medizinische Fachangestellte. Große Besetzungsschwierigkeiten und damit überdurchschnittlich gute Chancen für Bewerberinnen und Bewerber bestehen zum Beispiel in Lebensmittelberufen, im Bau, im Verkauf, in der Gastronomie, in Verkehr und Logistik sowie in vielen Handwerksberufen (z.B. Metallbau oder Heizungstechnik) – hier war der Anteil der unbesetzten Berufsausbildungsstellen zuletzt noch sehr hoch.

## Chancen nutzen

Auch jetzt noch gibt es gute Chancen, einen Ausbildungsplatz zu finden. Es ist nicht zu spät, noch in diesem Jahr eine Ausbildung zu beginnen. Die Nachvermittlungaktionen der Arbeitsagenturen und Jobcenter bieten bis zum Ende des Jahres Möglichkeiten, eine Ausbildungsstelle zu finden. Auch Ausbildungsbetriebe können und sollten sich bei der Suche nach Azubis jetzt noch an ihre Arbeitsagentur wenden und auch jungen Menschen mit Hauptschulabschluss eine Chance geben.



**Viele unbesetzte Ausbildungsstellen gibt es beispielsweise für zahnmedizinische Fachangestellte.**

## Unterstützungsangebote nutzen

Jeder junge Mensch auf Ausbildungssuche ist eine potenzielle Fachkraft von morgen. Auch deswegen darf kein junger Mensch verloren gehen. Die Arbeitsagenturen und Jobcenter unterstützen deswegen Auszubildende und Ausbildungsbetriebe bei der Ausbildung. Dazu stehen Ihnen Instrumente wie beispielsweise die Assistierte Ausbildung, eine Einstiegsqualifizierung, der Mobilitätzuschuss oder Berufsausbildungsbeihilfe zur Verfügung. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de).

# Logistik Jobbörse

Am 10. September lädt die Agentur für Arbeit Hamburg zur 15. Logistik Jobbörse ein. In der Zeit von 10 Uhr bis 15 Uhr präsentieren sich im Haus 1 und auf dem Außengelände der BallinStadt, Veddel Bogen 2, zahlreiche Unternehmen, die auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie nach Auszubildenden sind. Die Logistik zählt in Deutschland

zu den größten Wirtschaftsbereichen. Die Metropolregion Hamburg ist in Nordeuropa der führende Logistikstandort. Logistik ist mehr als nur Transport, Frachtschlag und Lagerung. Neugierig? Dann besuchen Sie die Logistik Jobbörse 2024, erfahren Sie mehr und lernen Sie Ihren zukünftigen Arbeitgeber kennen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Du suchst...** einen Ausbildungsplatz?  
**Du kennst.....** Deinen Traumjob?  
**Du weißt..** wo Du im Leben hin willst?

Das Team **AzubiPlus**

hilft Dir bei Deinem erfolgreichen Start in die Ausbildung

**Türöffner** zu Firmen in ganz Hamburg

**Vermittlung** in alle Branchen

**Unterstützung** im Arbeitgeberkontakt

**Anpassung** Deiner Bewerbungsunterlagen

Ziel: **Ausbildung!**

**regelmäßige Messen** und Firmenbesuche

**Tipps zu Unternehmen** für Deinen Wunschberuf

Dein **Netzwerk:** Rund 40 Ansprechpartner:innen an 7 Standorten

**Starte** jetzt mit **AzubiPlus** durch: **Nutze** unser kostenfreies Angebot und sende eine E-Mail mit Deinem Anliegen an: [Hamburg.Ausbildungsstellen-448@arbeitsagentur.de](mailto:Hamburg.Ausbildungsstellen-448@arbeitsagentur.de)

# Angebote beim tus BERNE

Weil sportliche Betätigung heute wichtiger denn je ist, hält der tus BERNE auch im Jubiläumsjahr ein großes Angebot an Bewegung sowie Freizeit-, Leistungs-, Wettkampf- und Gesundheitssport für alle Altersklassen bereit. Diese Angebote und Aktionen gibt es aktuell:

## Aikido für Anfänger

Auch in diesem Jahr bietet die Aikido-Abteilung wieder ihren beliebten Anfängerkurs zum Kennenlernen dieser faszinierenden Kampfkunst an. Der vierwöchige Kurs, der für Neu- und Wiedereinsteiger ab 15 Jahre geeignet ist, beginnt am 10. September und findet jeweils dienstags von 19 bis 20.30 Uhr im tus BERNE-Vereinszentrum, Berner Allee 64a, statt. Die Kosten betragen 23 Euro für Vereinsmitglieder und 42 Euro für Gäste. Weitere Infos gibt es unter [info@aikido-tusberne.de](mailto:info@aikido-tusberne.de).

## Bauch-Beine-Rücken-Po

Bei diesem Angebot für Neu- und Wiedereinsteiger wird der Körper gestrafft und in Form gebracht. Die Ausdauer wird trainiert, es gibt gezielte Übungen auf der Matte und gelegentlich kommen Kleingeräte zum Einsatz. Der Kurs findet ab 18. September jeweils mitt-

wochs von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule am Gut, Thomas-Mann-Straße 2, statt. Die Kosten betragen 29 Euro für Vereinsmitglieder und 51 Euro für Gäste.

## Fatburner - Bodystyling

Dieser Kurs, der ab 18. September jeweils mittwochs von 20.30 bis 21.30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule am Gut, Thomas-Mann-Straße 2, stattfindet, strafft und festigt den ganzen Körper. Hier kann man richtig viel Fett und Kalorien verbrennen, den Stoffwechsel ankurbeln und überflüssige Pölsterchen zum Schmelzen bringen. Los geht's mit einem Warm-up, anschließend folgen einfache, figurformende Übungen. Ein abschließendes entspannendes Stretching rundet den Kurs ab. Bitte eine Matte mitbringen! Die Kosten betragen 29 Euro für Vereinsmitglieder und 51 Euro für Gäste.

## Ashtanga Yoga

In diesem Kurs werden die erste Serie des Ashtanga Yoga kennengelernt sowie die asanas und Bewegungsabläufe erarbeitet. Ashtanga Yoga hat eine lange Tradition und gilt als anspruchsvolle Yoga-Richtung. Die Asana-

Positionen werden gemäß einer vorgegebenen Reihenfolge eingenommen und sind mit einer Vinyasa-Bewegungsabfolge miteinander verbunden.

Der Kurs ist für Jugendliche ab etwa 16 Jahre sowie Erwachsene geeignet und findet ab 19. September jeweils donnerstags von 20 bis 21.15 Uhr in der Sporthalle Schule Berne (Seiteneingang neben dem Sportplatz), Lienaustraße 32, statt. Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Bitte eine eigene Matte, gerne eine Decke und ggf. Wasser zum Trinken mitbringen. Die Kosten betragen 43 Euro für Vereinsmitglieder und 65 Euro für Gäste.

## Yoga auf dem Stuhl

In diesem zehnwöchigen Kurs haben Neu- und Wiedereinsteiger Gelegenheit, mit Yogaübungen



auf dem Stuhl eine beruhigende, ausgleichende Wirkung zu erzielen und Stress abzubauen. Auch Atemübungen und Meditation sind Inhalte des Kurses, in dem man die fernöstliche Bewegungsart kennenlernen kann. Bitte eine Decke und etwas zum Trinken, am besten Wasser, mitbringen. Der Kurs findet ab 19. September jeweils donnerstags von 10 bis 11 Uhr (nicht während der Schulferien) im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, statt. Die Kosten betragen 67 Euro für Vereinsmitglieder und 93 Euro für Gäste.

Alle Kurse sind online buchbar auf [www.tus-berne.de](http://www.tus-berne.de).

# Kinder-Olympiade

Am 14. September werden beim tus BERNE die Wettbewerbe der 18. Kinder-Olympiade ausgetragen. Hier steht der Spaß im Vordergrund, wenn es gilt, einen Parcours zu absolvieren, der Geschicklichkeit und Schnelligkeit erfordert. Dabei wird die Zeit gestoppt. Die Besten qualifizieren

sich für das große Finale am 22. September.

Die Wettkämpfe finden von 10 bis 13 Uhr in der Sporthalle Berne, Lienaustraße 32, statt. Teilnehmen können alle Kinder der Jahrgänge 2014 bis 2019. Eine Vereinszugehörigkeit wird nicht vorausgesetzt.

# E-BIKES ZUM EINKAUFSPREIS\*

**HAIBIHE**

Trekking 11, 750 Wh  
UVP ~~4.799,00~~

€ 3.399,-



**PEGASUS**

Premium Evo 10 Lite, 625 Wh  
UVP ~~4.299,00~~

€ 2.899,-



**WINORA**

E-Flitzer, 250 Wh  
UVP ~~2.599,00~~

€ 1.899,-



**GUDEREIT**

EC 3.5 Einrohr, 400 Wh  
UVP ~~2.699,99~~

€ 1.799,-



**- Summer Sale  
- viele Modelle aus 2024  
- sofort verfügbar**



**HH - WANDSBEK**  
FRIEDRICH-EBERT-DAMM 30-32  
040 - 6 93 00 20

[fahrrad-nielandt.de](http://fahrrad-nielandt.de)

hinter dem Haus, Anfahrt Hinschenfelderstieg

\* Bei Leasingkauf zzgl. 100 € Bearbeitungsgebühr

# E-Rechnung ab 2025: Was Sie wissen müssen

Ab dem 1. Januar 2025 wird die E-Rechnung in Deutschland für viele Unternehmen Pflicht. Diese Änderung betrifft die Art und Weise, wie Rechnungen gestellt und verarbeitet werden. In diesem Artikel erklären wir einfach und verständlich, was eine E-Rechnung ist, wer davon betroffen ist und was das für Ihr Unternehmen bedeutet.

## Was ist eine E-Rechnung?

Eine E-Rechnung ist im Grunde eine elektronische Rechnung, die in einem speziellen, strukturierten Format erstellt und verschickt wird. Dieses Format sorgt dafür, dass die Rechnung direkt und ohne manuelle Eingriffe weiterverarbeitet werden kann. Es ist so gestaltet, dass alle wichtigen Angaben, die das Finanzamt verlangt, korrekt und vollständig enthalten sind.

Zu den gebräuchlichsten Formaten gehören die X-Rechnung und das ZUGFeRD-Format. Die X-Rechnung wird schon häufig von Behörden genutzt, während ZUGFeRD eine Art Standard für viele Unternehmen ist. Es gibt auch das sogenannte EDI-Format, das ebenfalls verwendet werden kann, wenn es entsprechend angepasst wird.

## Wer ist betroffen?

Die E-Rechnungspflicht gilt zunächst nur für Geschäfte zwischen Unternehmen, die beide in Deutschland ansässig sind. Das bedeutet, wenn ein Unternehmen einer anderen Firma in Deutschland etwas verkauft oder eine Dienstleistung erbringt, muss ab 2025 eine E-Rechnung gestellt werden.

Dies gilt für alle Arten von Geschäften, egal ob dabei Mehrwertsteuer ausgewiesen wird oder nicht. Betroffen sind auch Kleinunternehmer und Firmen, die bestimmte steuerfreie Leistungen erbringen.

Nicht betroffen sind hingegen Verkäufe an Privatkunden (also B2C-Geschäfte), Geschäfte mit ausländischen Unternehmen sowie bestimmte steuerfreie Umsätze. Auch für sehr kleine Rechnungen bis 250 Euro oder für Fahrkarten muss keine E-Rechnung erstellt werden.

## Wie und wann muss umgestellt werden?

Bis Ende 2026 haben Unternehmen Zeit, ihre Rechnungsstellung auf E-Rechnungen umzustellen. Kleinere Unternehmen mit einem Jahresumsatz von weniger als 800.000

Euro haben sogar bis Ende 2027 Zeit. Während dieser Übergangszeit dürfen weiterhin Papier- oder PDF-Rechnungen verschickt werden.

Allerdings müssen Unternehmen schon ab dem 1. Januar 2025 in der Lage sein, E-Rechnungen zu empfangen. Dafür reicht es zunächst aus, eine E-Mail-Adresse anzugeben. Um die E-Rechnung weiterzuverarbeiten, ist jedoch spezielle Software nötig. Die meisten Anbieter von Buchhaltungs- und Unternehmenssoftware werden dafür passende Lösungen anbieten.

## Was bedeutet das für Unternehmen?

Die Umstellung auf E-Rechnungen erfordert zunächst etwas Aufwand. Unternehmen müssen ihre Systeme anpassen und möglicherweise in neue Software investieren. Langfristig wird dies jedoch viele Vorteile bringen: E-Rechnungen können automatisch verarbeitet werden, was Zeit und Kosten spart.

Es wird allerdings weiterhin verschiedene Rechnungsformate geben, da nicht alle Geschäfte unter die E-Rechnungspflicht fallen. Dies könnte in der Praxis zu Verwirrung führen.

## Ausblick

Die Einführung der E-Rechnung in Deutschland ist ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung. Unternehmen sollten sich frühzeitig darauf vorbereiten, um Probleme zu vermeiden. Langfristig könnte diese Umstellung den Weg zu einer noch größeren Veränderung ebnen: der Echtzeitmeldung von Umsätzen an das Finanzamt, dem sogenannten Real-Time-Reporting. Auch auf europäischer Ebene wird an ähnlichen Regelungen gearbeitet, allerdings wird es noch einige Jahre dauern, bis diese umgesetzt werden.

Insgesamt bedeutet die E-Rechnung eine Modernisierung der Geschäftsprozesse, die Unternehmen in Deutschland künftig effizienter und transparenter arbeiten lässt.

## Haben Sie Fragen?

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne individuell zu Ihrer Situation und helfen Ihnen, mögliche steuerliche Fallstricke zu vermeiden.



# MERTENS SCHABOW

g r o w t o g e t h e r

Mertens Schabow Steuerberatungsgesellschaft Hamburg mbH  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 41-45 • 22085 Hamburg

☎ 040 5247397-0 | 🌐 [www.mertens-schabow.de](http://www.mertens-schabow.de) | ✉ [info@mertens-schabow.de](mailto:info@mertens-schabow.de)